

Arzneien mit silbernen Löffeln eingegeben werden; letztere müssen jedesmal sorgfältig abgespült werden.

Bekanntlich empfehlen sich wegen der Wohlfeilheit und Dauer die eisernen Kochgeschirre, woben es nur Schade ist, daß sich das Eisen so leicht mit Oxid bedeckt, und so leicht in den Säuren auflöslich ist. Vortrefflich sind gegen diese Einwirkung die eisernen emaillirten Kochgefäße, welche zuerst zu Mückenberg in Sachsen verfertigt wurden. Sie sind mit einer, wahrscheinlich aus Zinnoxid, Kieselerde und Bleioxid bestehenden Glasur bedeckt; letzteres ist durch völlige Verglasung ganz unauflöslich gemacht worden. Schade ist es, daß diese Glasur mitunter leicht abspringt. Suchen Sie dergleichen Gefäße so voll als möglich mit Flüssigkeit bey dem Kochen zu erhalten.

Der weißblechernen Waaren haben Sie zweyerley, nämlich die gewöhnlichen der Klempter und die Neuwieder. — Das Weißblech welches die Klempter verarbeiten, wird auf Eisenwerken in einzelnen Blechen so verfertigt, daß man das Schwarzblech in einer sauren Brühe beizt, polirt und in geschmolzenes Zinn eintaucht. Das Zinn geht bey dem Gebrauch, und besonders wenn Feuchtigkeit in solchen Gefäßen steht, sehr leicht ab, und